

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGBs)

1. Allgemeine Teilnahmebedingungen:

Jeder Teilnehmer bestätigt mit seiner Anmeldung, dass er aus freiem Willen eine Behandlung bucht oder am Seminar teilnimmt und das Erlernete zur Entwicklung und Veränderung von sich selbst oder anderen Menschen im positiven Sinne nutzen möchte.

Der Teilnehmer übernimmt die volle Verantwortung für sich selbst, seine Handlungen und Erfahrungen während und nach der Behandlung oder dem Seminar. Jeder Klient bzw. Seminarteilnehmer bestimmt selbst, wie weit er sich auf die Prozesse der Selbsterfahrung und –heilung und auf Veränderungen einlässt. Wir übernehmen keinerlei Verantwortung dafür. Das Seminar und die Behandlung ersetzt nicht den Besuch beim Arzt, Psychotherapeuten oder Heilpraktiker. Es werden keine Medikamente verschrieben oder verabreicht und keine medizinischen Diagnosen gestellt. Auch werden keine Heilversprechen abgegeben. Die Tätigkeit fällt nicht unter das Heilpraktikergesetz (Bundesverfassungsgericht AZ 1 BvR 784/03).

2. Anmeldung und Vertragsabschluss:

Die Anmeldung zu einem unserer Seminare muss schriftlich über das Anmeldeformular auf www.weg-der-klarheit.de oder per Email unter Bestätigung der AGB erfolgen (Teilnahme ab 18 Jahren). Die Seminarplätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der verbindlichen Anmeldung vergeben. Der Vertragsabschluss entsteht durch die Bestätigung der Anmeldung durch uns per Email. Wir behalten uns vor, eine Anmeldung ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

3. Teilnehmerzahl:

Für alle Seminare muss eine Mindestteilnehmerzahl erreicht werden. Ist die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, sind wir berechtigt, das Seminar auf einen neuen Termin zu verschieben. Für bereits gebuchte Hotelübernachtungen, Anreisekosten oder Ähnliches haften wir nicht.

4. Seminarzeiten:

Die Kurszeiten werden in der Anmeldebestätigung mitgeteilt. Die angegebenen Zeiten sind immer Circa-Angaben und richten sich hauptsächlich nach den Teilnehmern, dem Frageaufkommen und der Lerngeschwindigkeit. Das Seminar kann also auch mal früher oder später enden

5. Seminarort:

Alle Seminare finden derzeit im Raum Herrsching am Ammersee statt, wenn nicht anders angegeben. Die genaue Adresse mit weiteren Informationen zu Parken etc. wird spätestens 1 Woche vor Seminarbeginn per Email mitgeteilt.

6. Seminargebühr:

Die Seminargebühr ist am ersten Seminartag in bar zu begleichen. Wir akzeptieren keine Schecks, keine Kreditkarten und keine ausländische Währung. Auf Wunsch kann vor dem Seminar per Überweisung bezahlt werden, die Seminargebühr muss dann mindestens drei Werktage vor Seminarbeginn vollständig auf unserem Konto eingegangen sein.

Die Bezahlung der Seminargebühr befähigt den Teilnehmer, am gebuchten Seminar teilzunehmen und die dort erlernten Techniken über das Seminar hinaus zu seinem und dem Wohle des Ganzen auf eigene Verantwortung anzuwenden.

7. Stornierung, Umbuchung & Abbruch des Seminars:

Falls der Seminarteilnehmer seine Anmeldung aus irgendwelchen Gründen zurückzieht, so gelten folgende Stornobedingungen:

Stornierung bis 28 Tage vor Seminarbeginn:	Bearbeitungsgebühr € 50,-
Stornierung 28-7 Tage vor Seminarbeginn:	50% der Seminargebühr
Stornierung ab 6 Tage vor Seminarbeginn:	100% der Seminargebühr

Bei Nicht-Erscheinen ist ebenfalls die gesamte Seminargebühr zu bezahlen.

Bei vorzeitigem Abbruch der Veranstaltung, egal aus welchen Gründen, erfolgt keine Rückzahlung der Seminargebühr, auch nicht anteilig.

Wird vom Stornierenden ein passender Ersatzteilnehmer gestellt so entfällt die Stornogebühr.

Zur Sicherheit ist die Stornierung auf dem Postweg per Übergabe-Einschreiben am besten. Eine Stornierung kann auch per Email erfolgen, ist aber erst dann rechtskräftig, wenn ich sie bestätigt habe.

8. Ausfall der Veranstaltung:

Wir behalten uns vor, in Ausnahmefällen das Seminar aus wichtigen Gründen abzusagen oder auf einen anderen Termin zu verschieben. Es besteht kein Anspruch auf Durchführung des Seminars. Natürlich wird in einem solchen Fall die Seminargebühr vollständig rückerstattet, sofern diese schon überwiesen wurde. Ansprüche darüber hinaus bestehen nicht, weder für gebuchte Anreise per Flugzeug, Bahn oder Mitfahrgelegenheit, noch für Übernachtungskosten.

9. Haftung:

Für fehlende Gegenstände oder für sonstige unmittelbare Schäden und Kosten inklusive Verdienstausfall, entgangenem Gewinn oder Ansprüche Dritter, Datenverlust, Reisekosten, Folge- und Vermögensschaden jeder Art übernehmen wir keinerlei Haftung. Für Sach- und Personenschäden, die der Teilnehmer in Zusammenhang mit dem Seminar verursacht, haftet er in vollem Umfang und stellt uns von allen Haftungsansprüchen frei.

10. Mitteilungspflicht:

Sollte ein Seminarteilnehmer eine ansteckende Krankheit haben, so besteht die Pflicht, uns dies vor dem Seminar mitzuteilen. Dasselbe gilt für psychische Erkrankungen (Psychosen o.ä.). Wir behalten uns das Recht vor, die Teilnahme zum Schutz der anderen Seminarteilnehmer und uns selbst abzulehnen. Sollte die Mitteilungspflicht verletzt werden, so ist der Teilnehmer für alles daraus

Entstehende voll und ganz alleine verantwortlich und übernimmt die volle Haftung für sich selbst, uns und die anderen Teilnehmer.

11. Daten

Alle Daten wie Namen, Adressen, Telefonnummern und Email-Adressen der Seminarteilnehmer werden bei uns elektronisch gespeichert. Die Daten bleiben selbstverständlich bei uns und werden nicht an Dritte weitergegeben.

12. Schlussbestimmungen:

Für diesen Vertrag und dessen Durchführung gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die AGB bleiben auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in ihren übrigen Teilen verbindlich. Unwirksame Bedingungen werden durch solche ersetzt, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen am nächsten kommen. Von diesem Vertrag abweichende Vereinbarungen sind nur wirksam, wenn sie mit uns schriftlich vereinbart wurden.